

In weiter Ferne sehn wir Millionen

J. McGranahan

«Darum geht hin und macht alle Völker zu Jüngern und tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes» (Mt.28,19)

J. McGranahan

1. In wei-ter Fer-ne sehn wir Mil-li-o-nen in dunk-ler Nacht des Hei-den-tums sich mühn.
2. Seht, wie die Tü-ren schon ge-öff-net ste-hen, ihr Strei-ter Chri-sti, in der gan-zen Welt!
3. «Was wollt ihr ster-ben?» so hat Gott ge-spro-chen. In Sei-nem Na-men ru-fet ihr es auch.
4. O gro-ßer Tag, wir war-ten dein mit Seh-nen, da je-des Volk einst Gott die Eh-re bringt

Wer bringt die fro-he Bot-schaft den Na-tio-nen? Auf Je-sus blik-kend, wer will dort-hin ziehn?
Wacht auf mit Macht und ei-let, ein-zu-ge-hen, der Herr durchs Wort der Sün-de Macht zer-schellt.
Der Hei-land starb, des To-des Macht zu bre-chen; durch al-le Lan-de weht des Gei-stes Hauch.
und der Er-lö-sten Schar mit Ju-bel-tö-nen: «Der Herr ist Kö-nig!» auf der Er-de singt.

Refrain

«Mir ist ge-ge-ben al-le Macht! Mir ist ge-ge-ben al-le Macht!

Tragt hin-aus in al-le Welt die fro-he Bot-schaft, und sieh, Ich bin im-mer bei euch!»

Original title: Go Ye into All the World

Far, far away, in heathen darkness dwelling, millions of souls forever may be lost ...

Sources:

- «Pfingst-Jubel» (672)
- «Reichs-Lieder» (545)
- «Siegesklänge» (435)